



Kreislaufwirtschaft- Massnahmenplan für den Kanton Graubünden

Das Bündner Regierungsprogramm 2025–2028 setzt den Entwicklungsschwerpunkt «Der Kanton wendet sich einer Kreislaufwirtschaft zu». Dabei ist eine Aufgabe die Erarbeitung eines Massnahmenplans für die Verwaltung. Dieser soll die Schonung von Rohstoffen, Materialien und Gütern sowie das Schliessen von Stoffkreisläufen fördern.

In einem ersten Schritt wurden Interviews mit über 20 Dienststellen durchgeführt, mit dem Ziel die bestehenden Aktivitäten in der kantonalen Verwaltung zur Förderung der Kreislaufwirtschaft zu ermitteln. Die Ergebnisse wurden in einem Grundlagenbericht gefasst, welcher einen Überblick der aktuellen, nach innen und aussen gerichteten Aktivitäten der Verwaltung zur Förderung der Kreislaufwirtschaft gibt. Er beinhaltet auch eine Einordnung gegenüber nationalen und internationalen Best Practices. Auf dieser Basis werden mit den Dienststellen in Workshops Massnahmen entwickelt. Ergänzt durch weitergehende Abklärungen zu Abläufen, Gesetzen und Richtlinien und einer Priorisierung, wird ein Massnahmenplan erstellt und der Regierung vorgelegt. Der ganze Prozess wird durch eine Spurguppe seitens der Verwaltung begleitet.

Auftraggeber

Kanton Graubünden

Departement für Infrastruktur,
Energie und Mobilität DIEM
Ringstrasse 10
7001 Chur

Unternehmenstyp

Öffentliche Hand

Branche

Alle Themengebiete, welche in der Verwaltung abgebildet sind: Von Abfallwirtschaft über Bildung bis Gesundheit.

Projektzeitraum

2025-2027

Rytec-Leistungen

- Bestandsaufnahme & Benchmark: Interviews und Grundlagenbericht zu bestehenden Aktivitäten und Best Practice Recherche.
- Workshops & Massnahmen: Entwicklung konkreter Massnahmen inkl. ergänzender Abklärungen und Priorisierung.
- Massnahmenplan & Begleitung: Erarbeitung und Unterstützung bei der Kommunikation des Massnahmenplans, sowie Prozessbegleitung.